



## NEWS

### Auktionshausgruppe steigert Netto-Rendite

Die Deutsche Grundstücksauktionen AG (DGA) und ihre fünf Töchter haben nach drei Quartalen erneut solide Ergebnisse erzielt. Der Objektumsatz lag bei rund 65,8 Millionen Euro. Unter Berücksichtigung eines Sondereffekts aus dem Jahr 2012 liegen die bisherigen Umsatzerlöse 2013 ungefähr auf dem Niveau des Vorjahres. Zu berücksichtigen ist beim Jahresvergleich der einmalige Erlös von 5,5 Millionen Euro durch den Verkauf der Beteiligung „PBV Prenzlauer Berg Vermögensverwaltungsgesellschaft mbH“ im Vorjahr. Die Netto-Rendite ist nach neun Monaten leicht von 11,1 auf 11,4 Prozent gestiegen. Mit 7,1 Millionen Euro liegt der Gesamtbetrag der Netto-Courtage nur geringfügig unter dem Niveau des Vorjahreszeitraumes.

„Mit dem Ergebnis nach den ersten drei Quartalen hat unsere Auktionshausgruppe ihre Marktführerschaft in Deutschland klar unterstrichen“, betont Vorstandsvorsitzender Michael Plettner. Die beste Entwicklung der Töchter beim Objektumsatz verzeichnet die Sächsische Grundstücksauktionen AG. Das in Dresden ansässige Auktionshaus legte von 11,6 auf 14,5 Millionen Euro zu. Die höchsten Netto-Renditen erzielten die Internettochter

DIIA (16,8 Prozent) sowie die Norddeutsche und Sächsische Grundstücksauktionen AG (jeweils 13,1 Prozent). Insgesamt erzielten die Auktionshäuser mit 86,4 Prozent erneut eine hohe Verkaufsquote der eingelieferten Immobilien.

Der wirtschaftliche Rahmen für Auktionen bleibt nach Einschätzung der DGA im restlichen Jahresverlauf günstig – trotz einer zunehmend höheren Erwartungshaltung der Verkäufer und politischer Unsicherheiten für Investoren, beispielsweise durch die diskutierte Mietprelsbremse. „Unter dem Strich beleben sowohl das niedrige Zinsniveau als auch das anhaltende Interesse an sicheren Geldanlagen weiterhin den deutschen Immobilienmarkt“, zeigt sich Plettner überzeugt. Aufgrund des starken Preisanstiegs in den Metropolen wichen Käufer zudem verstärkt auf „B-Städte“ und das Umland von Großstädten aus. Die starke regionale Verankerung der Auktionshäuser sei dabei ein klarer Vorteil. So könnten die Auktionsunternehmen flexibler auf Marktentwicklungen reagieren. „Wir gehen für das letzte Quartal des Jahres von einer soliden Nachfrage aus und erwarten daher einen guten Jahresabschluss 2013“, so der Ausblick Plettners.

### Gut aufgestellt



Sehr geehrte Damen und Herren, in den ersten neun Monaten dieses Jahres hat sich der Immobilienmarkt weniger dynamisch entwickelt als in den Vorjahren. Diese Entwicklung war prognostiziert und spiegelt auch das bereits erreichte Preisniveau wider.

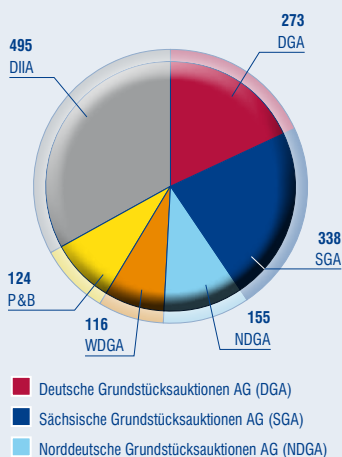
Dennoch: Die Nachfrage, besonders nach Renditeobjekten, ist weiterhin groß und wird durch das niedrige Zinsniveau unterstützt und verstärkt. Unsere Kataloge erreichen etwa 200.000 interessierte Leser pro Ausgabe, die Auktionen waren wieder gut besucht und es wurden erneut über 86 Prozent aller eingelieferten Immobilien verkauft.

Die Struktur der Auftraggeber hat sich in diesem Jahr in der gesamten Gruppe verändert. Deutlich zugenommen haben die Einlieferungen von privaten und kommerziellen Eigentümern, aber auch eine Reihe von namhaften institutionellen Veräußerern konnte akquiriert werden. Dazu gehören beispielsweise die Deutsche Telekom AG, die Deutsche Bahn AG und verschiedene kirchliche Auftraggeber.

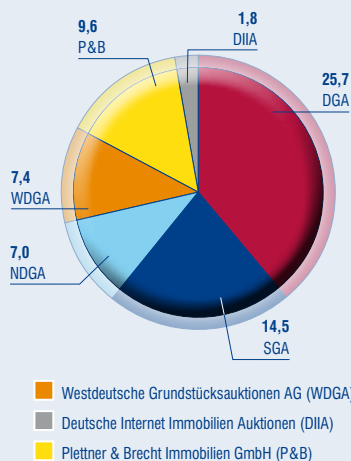
Für die vor uns liegenden Aufgaben sind wir also gut aufgestellt und blicken daher optimistisch auf das letzte Quartal 2013 und das nächste Geschäftsjahr.

Mit freundlichen Grüßen,  
M. Plettner und G. Fleischmann

#### Verkaufte Objekte



#### Objektumsatz (in Mio. €)



#### Zahlen DGA-Gruppe 1. bis 3. Quartal

2013	2012
<b>VERKAUFTE IMMOBILIEN *</b>	
1.501	1.603
<b>OBJEKTUMSATZ* (MIO. €)</b>	
65,8	71,9
<b>COURTAGEERLÖSE* (MIO. €)</b>	
7,1	7,3

\* inkl. Maklerobjekte



Katja Pflugbeil wurde zum 1. Oktober 2013 in den Vorstand der Sächsische Grundstücksauktionen AG berufen. Die 35-jährige Diplom-Betriebswirtin arbeitet bereits seit zehn Jahren im Unternehmen. Seit August 2012 ist sie öffentlich bestellte und vereidigte Auktionatorin. Der Vorstand der SGA besteht damit aus Martina Stein (Vorsitzende), Michael Plettner und Katja Pflugbeil.



Erfolgreiche Versteigerung von Bahnhöfen: Erstmals lieferte die Deutsche Bahn AG zehn ehemalige Empfangsgebäude mit einem Auktionslimit von 112.000 Euro in die Herbstauktionen der SGA ein. Acht Bahnhöfe wechselten erfolgreich den Eigentümer – mit 42 Prozent Mehrerlös gegenüber den Mindestgeboten. Für die Winterauktionen wurden erneut zwölf Bahnhöfe zur Einlieferung avisiert.

**Plettner & Brecht**  
Grundstücksauktionen  
 Grundstücksmakler

Die Umfirmierung des Makler- und Auktionsunternehmens Brecht zu Plettner & Brecht im Jahr 2012 trägt Früchte. Deutlich mehr Verkäufer melden sich seitdem selbständig beim Unternehmen. Von der Vereinigung der Traditionsnamen Plettner und Brecht sowie der begleitenden Kommunikationsoffensive profitieren sowohl der Makler- als auch der Auktionsbereich.



Deutsche Grundstücksauktionen AG  
 Kurfürstendamm 65, 10707 Berlin

Telefon: 030-884 68 80  
 Telefax: 030-884 68 888  
 E-Mail: kontakt@dga-ag.de  
 www.dga-ag.de

## Neuer Messestand bei EXPO REAL

Mit einem brandneuen Messestand präsentierten sich die Deutsche Grundstücksauktionen AG auf der Immobilienmesse „EXPO REAL“ vom 7. bis 9. Oktober in München. Rund 1.700 Aussteller und 38.000 Fachbesucher aus 71 Ländern machten die EXPO REAL zu dem internationalen Branchentreffpunkt. „Für uns ist die profes-

sionelle Präsenz in München enorm wichtig. Der neue Messestand war dabei nicht nur ein Blickfang, sondern auch Treffpunkt für wichtige Gespräche mit vorhandenen und potenziellen Kunden“, erläutert DGA-Vorstandschef Michael Plettner. Der Messeauftritt wurde von der MKPI Marketing AG aus Berlin gestaltet und realisiert.



Messestand in neuem Gewand: So präsentierte sich die DGA auf der diesjährigen EXPO REAL in München.

## Gewinnabführung der WDGA beschlossen

Die Hauptversammlung der DGA hat am 17. Juni in Berlin dem Abschluss eines Gewinnabführungsvertrages mit dem Tochterunternehmen Westdeutsche Grundstücksauktionen AG (WDGA) zugestimmt. Damit sind ab 2013 die Jahresergebnisse aller fünf Töchter im DGA-Jahresabschluss enthalten. „Dies schafft nicht nur mehr Einheitlichkeit und Transparenz, sondern bildet auch den wirtschaftlichen Erfolg der Gruppe phasengleich in der DGA-Bilanz ab“, betont Vorstandschef Michael Plettner. Zum Start des Auktionsgeschäfts in Köln wurde vereinbart, dass ein Gewinnabführungsvertrag erst dann geschlossen wird, wenn der gesamte Anlaufverlust durch Gewinne ausgeglichen, die gesetzliche Rücklage eingestellt und eine kontinu-

ierliche Entwicklung absehbar ist. Diese Voraussetzungen hat die Westdeutsche Grundstücksauktionen AG mit dem Ergebnis des letzten Geschäftsjahres eindrucksvoll geschaffen. Eine Veränderung gibt es bei der WDGA auch in personeller Hinsicht. Janina Klein verstärkt ab sofort das Auktionatoren-Team. Sie arbeitete bereits 2008 für die DGA in Leipzig und wechselte 2009 zur neuen Tochter nach Köln.



Neue Auktionatorin: Janina Klein